

EdisunNews

Der Newsletter der Edisun Power Gruppe

Nr. 1, Februar 09

Tiefere Modulpreise erhöhen unsere Flexibilität



*Pius Hüsser, Verwaltungsratspräsident
Edisun Power Europe AG*

2008 war ein äusserst erfolgreiches Jahr für Edisun Power: Der Höhepunkt war der Börsengang vom 24. September. Unser Titel hielt sich trotz der sehr turbulenten Zeiten an der Börse gut. In Spanien bauten wir stolze 1.1 Megawatt Leistung zu, Anlagen, die seit vergangenem Sommer Solarstrom produzieren. Ein weiterer Meilenstein war die Gründung unserer Tochtergesellschaft Edisun Power France SAS im Juni. Abgerundet wurde das Jahr mit der Gründung der Einkaufsgemeinschaft Yellow Hat (siehe S. 2).

Doch was wird 2009 der Solarstrombranche bringen? Besonders für die Photovoltaik-Industrie wird es ein schwieriges Jahr. Der spanische Markt ist eingebrochen. Die Branche sieht sich zum ersten Mal mit Überkapazitäten konfrontiert. Es gibt erste Zeichen für einen Preisrückgang bei den Modulen. Edisun Power wird von dieser Situation profitieren können. Tiefere Modulpreise erhöhen unsere Flexibilität bei der Projektauswahl und erlauben es uns, auch neue Märkte zu bearbeiten. Während die produzierende Industrie eine längere Durststrecke bewältigen muss, werden wir als Modulkäufer wieder umworben. Wir gehen davon aus, dass uns die Finanzkrise lediglich am Rande tangieren wird, da wir eine erstklassige und sichere Anlagemöglichkeit bieten. Zudem entwickeln sich die Zinsen zu unseren Gunsten. Unser ehrgeiziges Ziel für 2009 ist es deshalb, die installierte Leistung mehr als zu verdoppeln. Dieses Ziel erscheint in Anbetracht unserer aktuellen Projektpipeline in verschiedenen Ländern realistisch.

Politisch wird 2009 nicht viel geschehen: Die deutschen und spanischen Vergütungen sind bekannt und werden voraussichtlich nicht geändert. In der Schweiz ist frühestens im Jahr 2010 eine Aufweichung des Deckels der kostendeckenden Einspeisevergütung KEV zu erwarten, was bedeutet, dass wir nur im Rahmen von Solarstrombörsen zubauen können (ewz, evtl. Basel). In Frankreich könnte eine Tarifrevision anstehen, wir erwarten sie jedoch erst für 2010.

Wir sind folglich zuversichtlich ins neue Jahr gestartet und werden unseren bisherigen Wachstumskurs weiterverfolgen.



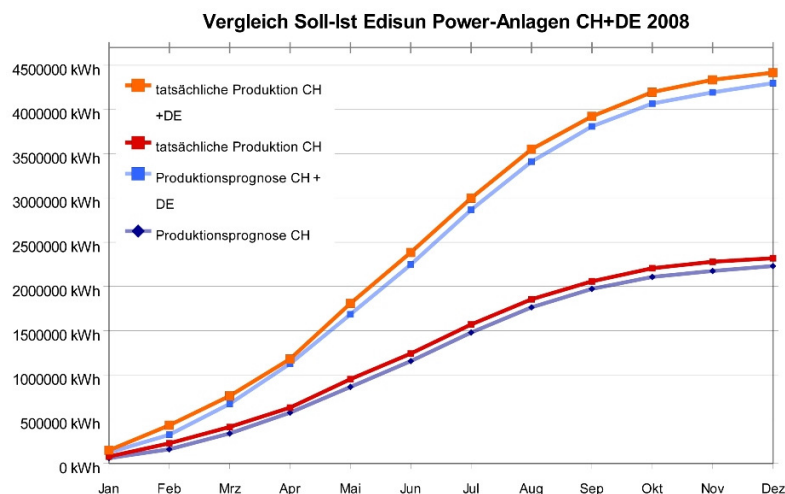
Pius Hüsser, Verwaltungsratspräsident Edisun Power Europe AG

Einkaufsgemeinschaft: Yellow Hat

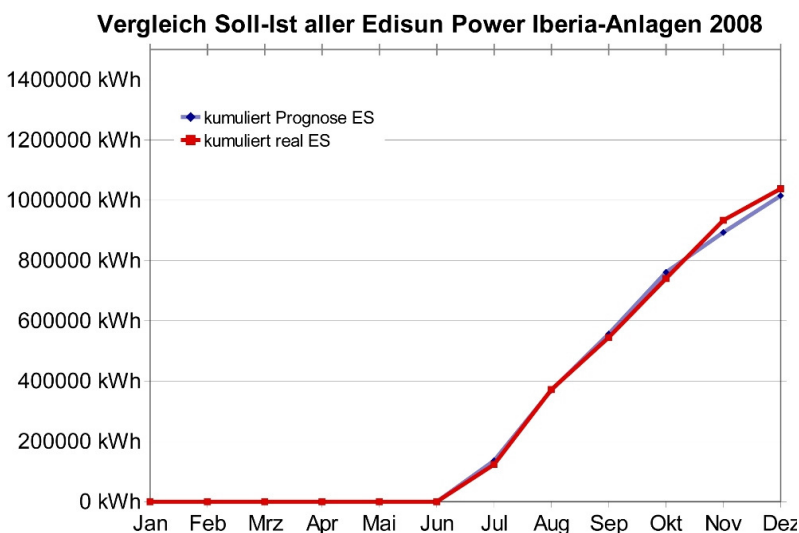
Die Edisun Power Gruppe hat gemeinsam mit drei in der Solarbranche tätigen Unternehmen die Einkaufsgemeinschaft Yellow Hat gegründet. Mit der Yellow Hat sichern wir uns im schnell wachsenden Solarstrommarkt für das geplante schnelle Unternehmenswachstum einen zuverlässigen Zugang zu Modulen zu konkurrenzfähigem Preis.

Neben Edisun Power gehören auch ein deutscher, ein spanischer und ein weiterer schweizerischer Solarpartner zur Einkaufsgesellschaft. Jährlich werden Module mit rund 15 MW eingekauft. Die Einkaufsgemeinschaft Yellow Hat, die voraussichtlich einen Umsatz von rund € 40 Mio. ausweisen wird, setzt auf schlanke Strukturen: Die einzelnen Arbeiten werden an die Partner ausgelagert. Edisun Power wird die Verwaltungsaufgaben für Yellow Hat erledigen. Das Modullager befindet sich in Deutschland, der Einkauf wird von einem der Partner betreut.

Stromertrag: Ziele in allen Ländern übertroffen



Auch wenn im Dezember auf einem Teil unserer Anlagen in Deutschland und der Schweiz Schnee lag, so mochte dieser das gute Jahresergebnis 2008 nicht zu beeinträchtigen. Verglichen mit 2007 wurde die Produktion um über 50% auf 4.4 GWh gesteigert.



Wir verfügen nun über die ersten realen Produktionswerte in Spanien. Erfreulicherweise werden wir unsere Prognosewerte erreichen. Die Produktion seit Inbetriebsetzung übertrifft 1 GWh.

Dank den zusätzlichen Stromerträgen der neuen spanischen Anlagen konnte Edisun Power die Stromproduktion im Jahr 2008 verglichen zu den Erträgen 2007 praktisch verdoppeln.

Anlagen: kürzlich fertig gestellt oder im Bau



Ruggächern II

Installierte Leistung: 118 kW

Die Anlage Ruggächern II ist eine Erweiterung von Ruggächern I. Damit beträgt die gesamte installierte Leistung 224 kW. Die Anlage befindet sich auf insgesamt 14 Häusern der Siedlung Ruggächern in Zürich. Sie ist eine der grössten der Edisun Power in der Schweiz.



Anlage auf einem Bauernhof in Arthenas, Frankreich, Jura

Installierte Leistung: 100 kW

Diese Anlage ist die erste auf einem landwirtschaftlichen Gebäude in Frankreich. Weitere sind in Planung.

Übersicht über alle Anlagen, die sich im Bau befinden:

Frankreich	Leistung, Bautyp
Villenoy, Region Paris	183 kW, Solrif-Dachintegration
La Bossière-du-Doré, Region Nantes	283 kW, Solrif-Dachintegration
Sautré	400 kW
Crisfi, Montpellier	163 kW, Solrif-Dachintegration
Schweiz	
Uni Irchel, Zürich	60 kW, Flachdach-Aufdach

Ausblick: Spanien und Frankreich im Visier

Auch wenn der Fokus von Edisun Power im Jahr 2008 auf der Börsenkotierung lag, vernachlässigten wir die Projektierung von neuen Anlagen in keiner Weise. Für 2009 setzt sich Edisun Power das ehrgeizige Ziel, die installierte Leistung, die Ende 2008 6 MW betrug, mehr als zu verdoppeln.

Bei der Umsetzung dieses Ziels kann Edisun Power auf seine umfassende Erfahrung und sein Know-how zurückgreifen. Unsere Wachstumsstrategie für 2009 stützt sich auf unsere zwei Hauptmärkte Spanien und Frankreich ab.

Markt Spanien

2008 war für die Photovoltaikbranche in Spanien ein turbulentes Jahr, da die bis anhin geltende Einspeisevergütung am 28. September geändert und massiv umgestaltet wurde. Danach war lange nicht bekannt, wie das Fördermodell für Solarstrom künftig aussehen würde, was die Branche negativ beeinflusste, da die Planungssicherheit fehlte. Inzwischen wissen wir, dass in Spanien fortan Investitionen in

Aufdachanlagen am wirtschaftlichsten sein werden. Für Edisun Power bedeutet dies, dass die durchschnittliche Anlagegrösse auf 200 bis 500 kW reduziert wird. Wir begrüssen diese Entwicklung, da sie unseren Kernkompetenzen der Gebäudeintegration entspricht. In der zweiten Januarwoche führten wir Gespräche betreffend Vereinbarungen über mehrere Megawatt Leistung im Bereich Aufdachanlagen. Unsere Strategie, mittelgrosse Anlagen zu bauen, zahlt sich aus. Der bisherige Boom war in Spanien stark von Grossinvestoren geprägt, die nicht primär an kleineren Investitionssummen interessiert sind. Investoren wie Edisun Power, die in der Lage sind, mit mittelgrossen Investitionssummen umzugehen, sind sehr gesucht.

Markt Frankreich

In Frankreich führt Edisun Power Vorverhandlungen für verschiedene grosse Anlagen im Bereich von mehreren Megawatt Leistung. Um das Risiko für Edisun Power zu minimieren, werden Projekte, die deutlich grösser als 2 MW Leistung sind, in Projektgesellschaften (Tochtergesellschaften der Edisun Power Frankreich) mit Drittinvestoren realisiert. Mehrere dieser Projekte stehen kurz vor der Unterzeichnung. Daneben ist aber auch noch eine Vielzahl kleinere Projekte in Entwicklung, die es uns erlauben werden, die Businessplanziele auch in Frankreich zu erreichen.

Weitere Märkte

In der Schweiz sind einige Anlagen in Vorbereitung. Zudem wartet Edisun Power auf die Entscheide des ewz betreffend der Ausschreibung für die Solarstrombörse. Wir haben mehrere Anlagen mit einer Gesamtleistung von über 700 kW eingereicht. In Deutschland sehen wir im Bereich Anlagebau zurzeit von Investitionen ab, da der Bau von neuen Anlagen in Frankreich und Spanien im Moment wirtschaftlicher ist. Tschechien und Italien könnten sich zu interessanten neuen Märkten für Edisun Power entwickeln. Wir haben deshalb für die Marktentwicklung in Tschechien mit einer deutschen Firma einen Vertrag abgeschlossen.

Veranstaltungsrückblick: Gletscher erzählen Klimageschichte



Am 20. Januar fand im Technopark die jährliche Veranstaltung von Edisun Power statt, zu der sie Aktionäre, Obligationäre, Interessierte und Freunde des Unternehmens einlädt. Dr. Margit Schwikowski, Leiterin der Gruppe Analytische Chemie am Paul Scherrer Institut, berichtete vor den über 100 Gästen in einem spannenden Vortrag über ihre Arbeit als Glaziologin. Sie erläuterte, wie den Gletschern die Informationen über die Klimaentwicklungen in der Vergangenheit entlockt werden und zeigte auf, wie anhand der Forschungen die Zukunftsprognosen verbessert werden können. Im Anschluss an die Veranstaltung tauschten sich die Besucher bei einem Apéro und einem Imbiss im gemütlichen Rahmen aus. Der Vortrag von Dr. Margit Schwikowski kann unter www.edisunpower.ch unter ‚Aktuell‘ heruntergeladen werden.

Ankündigung: Generalversammlung

Bitte reservieren Sie sich den Termin für die nächste Generalversammlung 2009 der Edisun Power Gruppe. Einladung folgt!

Datum: 8. Mai 2009

Zeit: 17.15h

Ort: Hotel Novotel, Schiffbaustrasse 13, 8005 Zürich

Adressänderung

Ab 1. April 2009 wird die Edisun Power an der Universitätsstrasse in 800 Zürich zu Hause sein. Mit dem Umzug folgt auch unsere Infrastruktur unserer Entwicklung, wird es doch im Technopark langsam eng.